

Germany-Gaimersheim: Architectural, engineering and planning services**OJ S 197/2020 09/10/2020****Contract award notice****Services****Legal Basis:**

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Markt Gaimersheim

Postal address: Marktplatz 3

Town: Gaimersheim

NUTS code: DE219 Eichstätt

Postal code: 85080

Country: Germany

Contact person: RAe Dr. Schrems und Partner mbB

E-mail: vergabe@schrems-partner.de

Telephone: +49 94194583000

Fax: +49 94194583999

Internet address(es):Main address: <https://www.gaimersheim.de/>**I.4. Type of the contracting authority**

Regional or local authority

I.5. Main activity

General public services

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement**II.1.1. Title**

Generalsanierung, An- und Umbau Anwesen Ingolstädter Str. 106 zur Kindertageseinrichtung, Objektplanung (Gebäude und Innenräume)

Reference number: 211/19

II.1.2. Main CPV code

71240000 Architectural, engineering and planning services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Das ehemalige Wohnhaus (50er Jahre Villa) mit einem neu zu errichtenden Anbau soll zur Kindertagesstätte mit bis zu 36 Krippenplätzen, in 3 Betreuungsgruppen, umgebaut bzw. saniert werden.

II.1.6.

Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.1.7. Total value of the procurement

Value excluding VAT: 220 000,00 EUR

II.2. Description

II.2.2. Additional CPV code(s)

71240000 Architectural, engineering and planning services

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE219 Eichstätt

Main site or place of performance: Gaimersheim

II.2.4. Description of the procurement

Der Markt Gaimersheim beabsichtigt an eine Villa aus den 50er-Jahren anzubauen und diese zu sanieren.

Das ehemalige Wohnhaus mit dem neu zu errichtenden Anbau soll zur Kindertagesstätte mit bis zu 36 Krippenplätzen, in 3 Betreuungsgruppen, umgebaut bzw. saniert werden.

Das zu bebauende Grundstück hat eine Gesamtfläche von ca. 4 800 m², wobei nur eine Teilfläche von ca. 2 500 m² für das Bauvorhaben verwendet werden kann. Besonderes Augenmerk wird auf einen sparsamen Flächenverbrauch sowie dem Umgang mit der historischen Bausubstanz gelegt.

Der Markt Gaimersheim beauftragt voraussichtlich im Leistungsbild Gebäude- und Innenräume (§§34ff HOAI – 2013), stufenweise die Leistungsphasen 2-9.

Beginn der Planung ist unmittelbar nach der Beauftragung.

Angestrebter Baubeginn ist das Herbst 2021 – geplante Fertigstellung Ende 2022.

Kosten:

Kostenannahme KG 100 – 700 ca. 3 000 000 EUR brutto.

Nach Prüfung der Eignungskriterien werden 3 Bewerber dazu aufgefordert, eine Konzeptstudie (Leistungsphase 1 + 2 anteilig) zu erstellen. Hierfür erhalten diese eine pauschale Vergütung von 4 000 EUR netto.

II.2.5. Award criteria

Quality criterion - Name: Bewertung der Aufgabenstellung aus der Mehrfachbeauftragung / Weighting: 40

Quality criterion - Name: Erläuterungen der Umsetzung der Aufgabenstellung aus der Mehrfachbeauftragung / Weighting: 15

Quality criterion - Name: Budgetüberwachung/Kostensicherheit / Weighting: 10

Quality criterion - Name: Örtliche Verfügbarkeit / Weighting: 10

Quality criterion - Name: Gesamteindruck / Weighting: 10

Price - Weighting: 15

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

Die Beauftragung erfolgt stufenweise:

— Stufe 1: Lph 1 und 2,

— Stufe 2: Lph 3 und 4,

— Stufe 3: Lph 5, 6 und 7,

— Stufe 4: Lph 8 und 9.

Optional: Besondere Leistungen.

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Competitive procedure with negotiation

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.1. Previous publication concerning this procedure

Notice number in the OJ S: [2020/S 067-159443](#)

IV.2.8. Information about termination of dynamic purchasing system

IV.2.9. Information about termination of call for competition in the form of a prior information notice

Section V: Award of contract

Contract No: 211/19

Title:

Generalsanierung, An- und Umbau Anwesen Ingolstädter Str. 106 zur Kindertageseinrichtung, Objektplanung (Gebäude und Innenräume)

A contract/lot is awarded: yes

V.2. Award of contract

V.2.1. Date of conclusion of the contract

20/08/2020

V.2.2. Information about tenders

Number of tenders received: 3

Number of tenders received from SMEs: 3

Number of tenders received from tenderers from other EU Member States: 0

Number of tenders received from tenderers from non-EU Member States: 0

Number of tenders received by electronic means: 3

The contract has been awarded to a group of economic operators: no

V.2.3. Name and address of the contractor

Official name: raith architekten gmbh

Postal address: Riedenburger Straße 20
Town: Kelheim
NUTS code: DE226 Kelheim
Country: Germany
The contractor is an SME: yes

V.2.4. Information on value of the contract/lot

Initial estimated total value of the contract/lot: 220 000,00 EUR
Total value of the contract/lot: 164 172,64 EUR

V.2.5. Information about subcontracting

Section VI: Complementary information

VI.3. Additional information

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer Südbayern bei der Regierung von Oberbayern
Postal address: Maximilianstraße 39
Town: München
Postal code: 80538
Country: Germany
E-mail: vergabekammer.suedbayern@reg-ob.bayern.de
Telephone: +49 8921762411
Fax: +49 8921762847
Internet address: <http://www.regierung.oberbayern.bayern.de/>

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

§ 134 GWB Informations- und Wartepflicht:

(1) Öffentliche Auftraggeber haben die Bieter, deren Angebote nicht berücksichtigt werden sollen, über den Namen des Unternehmens, dessen Angebot angenommen werden soll, über die Gründe der vorgesehenen Nichtberücksichtigung ihres Angebots und über den frühesten Zeitpunkt des Vertragsschlusses unverzüglich in Textform zu informieren. Dies gilt auch für Bewerber, denen keine Information über die Ablehnung ihrer Bewerbung zur Verfügung gestellt wurde, bevor die Mitteilung über die Zuschlagsentscheidung an die betroffenen Bieter ergangen ist;

(2) Ein Vertrag darf erst 15 Kalendertage nach Absendung der Information nach Absatz 1 geschlossen werden. Wird die Information auf elektronischem Weg oder per Fax versendet, verkürzt sich die Frist auf 10 Kalendertage. Die Frist beginnt am Tag nach der Absendung der information durch den Auftraggeber; auf den Tag des Zugangs beim betroffenen Bieter und Bewerber kommt es nicht an;

(3) ...

§ 160 GWB Einleitung, Antrag:

(1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein;

(2) Antrags befugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschrift engeltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht;

(3) Der Antrag ist unzulässig, soweit:

- 1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt,
- 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
- 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
- 4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt Unberührt.

VI.5. Date of dispatch of this notice

05/10/2020